

## Kurzfassung

### **„Kompetenzzentren – arbeitsmedizinisches und sicherheitstechnisches Betreuungsmodell für Kleinstbetriebe“**

Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Reinhard Rothe

Die BGN steuert die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung ihrer Mitgliedsbetriebe mit 10 und weniger Beschäftigten über das Branchenmodell. Dieses Modell besteht aus Qualifizierungsmaßnahmen, in denen der Unternehmer zur Ermittlung seines Beratungsbedarfs sensibilisiert und informiert wird.

Die erforderliche arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung wird über ein flächendeckendes Netz von 42 Kompetenzzentren angeboten. Die Inanspruchnahme ist durch den Mitgliedsbeitrag zur BGN abgegolten.

Die Steuerung der Betreuung erfolgt über von der BGN initiierte und bundesweit in den Branchen von den Kompetenzzentren durchzuführende Projekte. Zentrale Bedeutung hat dabei die Analyse von Gefährdungen, als Ausgangspunkt für eine an den relevanten Problemen orientierte Betreuung.

Die Projekte beziehen sich auch auf Teilgebiete, wie die Ermittlung von Symptomträgern im Backgewerbe, verbunden mit entsprechender Beratung von Unternehmern und Versicherten. Das System der Branchenbetreuung ist als Alternative für die Betreuung kleiner Betriebe in der Muster-Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (BGV A2) enthalten.